

OVB 9. 1. 2015

Schulgebäude gesucht

Hauptversammlung des Vereins „Aktive Projekt-Schule“

Rosenheim – „Eine Wirtschaftsregion wie Rosenheim bedarf eines vielfältigen Bildungsangebotes, um den Standort für Familien und die Wirtschaft attraktiv zu halten“, sagt Angelika Thomas-Photiadis als Mutter von drei Kindern, Pädagogin und Bildungsmanagerin. Seit über zwei Jahren engagiert sich der Verein „Aktive Projekt-Schule Rosenheim und Umgebung“ (APS) für die Gründung einer zukunftsweisenden berufsorientierten Gemeinschaftsschule in der Region. Der Verein besteht mittlerweile aus 32 Mitgliedern. In der Hauptversammlung wurde Diplom-Soziologe Detlef Gaida neu in den Vorstand gewählt. Verena

Schubert schied wegen Familienzuwachs aus dem Vorstand aus und wurde von den Mitgliedern aus ihrem Amt verabschiedet.

Fächerübergreifende Projektarbeit

APS ist weiterhin auf der Suche nach einem passenden Schulgebäude. Dort sollen Kinder und Jugendliche von der fünften bis zur zehnten Klasse in kleinen Lerngruppen und ohne Notendruck miteinander in fächerübergreifenden und kreativen Projekten zusammenarbeiten und mit viel Eigeninitiative und Teambewusstsein die Schule noch einmal ganz neu

erleben.

„Mittlerweile suchen wir auch nach einem Grundstück und nach weiteren gemeinwohlorientierten Investoren, die wie ich der zukunftsweisenden Aktiven Projekt-Schule einen Raum geben wollen“, so Markus Stilz, aktives Mitglied im Verein. Korbinian Bscheider entwickelt in seiner Projektarbeit als angehender Holztechniker ein Schulbaumodul am Beispiel des Gebäude- und Raumkonzepts der APS. Sollte ein Neubau notwendig sein, wird der Schulstart frühestens 2016 erwartet. Weitere Informationen finden Interessenten im Internet unter www.aktive-projektschule.de.